Drei neue LANCOM Gigabit-Switches mit optionaler Cloud-Unterstützung

22.05.2017

Ausbau des Switch-Portfolios geht mit GS-2328-Serie weiter

Pressemitteilung 2017-511

Download PDF

Ausbau des Switch-Portfolios geht mit GS-2328-Serie weiter:

Drei neue LANCOM Gigabit-Switches mit optionaler Cloud-Unterstützung

Aachen, 22. Mai 2017 – LANCOM Systems, der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und den öffentlichen Sektor, führt mit der LANCOM GS-2328-Serie die angekündigte Erweiterung seines Switch-Portfolios weiter fort. Die Gigabit Switches bilden die leistungsstarke Grundlage für moderne Netzwerkinfrastrukturen in sämtlichen Branchen und Einsatzbereichen. Alle drei Modelle können optional hochautomatisiert über die R&S®LANCOM Management Cloud mittels Software-defined Networking (SDN) konfiguriert und gemanagt werden. Dies macht das Handling selbst komplexester, standortübergreifender Netzwerk-Infrastrukturen extrem einfach und effizient.

Der LANCOM GS-2328, LANCOM GS-2328P und der LANCOM GS-2328F verfügen über je 28 Ports und ergänzen das bestehende R&S Networks and Cybersecurity Portfolio von 8 bis 52-Port Switches um drei Fully Managed Gigabit-Geräte für High-Performance-Netze.

Der LANCOM GS-2328 ist mit 24 Gigabit Ethernet-Ports sowie 4 SFP+-Ports ausgestattet,

die Übertragungsraten von bis zu je 10 GBit/s unterstützen. Zudem bietet er mit einem Datendurchsatz von 128 GBit/s auf der Backplane volle Performance auch bei höchster Auslastung.

Die PoE-Variante LANCOM GS-2328P bietet zusätzlich Power over Ethernet und versorgt angeschlossene PoE-Endgeräte, wie IP-Telefone, Access Points oder Überwachungskameras, über das Netzwerk mit Strom. Der Switch unterstützt beide Power over Ethernet-Standards IEEE 802.3af und IEEE 802.3at (PoE+) mit einer Gesamtleistung von 370 Watt. Damit eignet sich der GS-2328P ideal für eine effiziente Stromversorgung der steigenden Anzahl von PoE-Endgeräten mit gehobenem Energiebedarf.

Der LANCOM GS-2328F ist der erste „Glasfaser-Switch“ von LANCOM. Er ist mit 20 SFP-Ports, 4 Combo-Ports (TP / SFP) sowie 4 SFP+-Ports für Übertragungsraten von bis zu 10 GBit/s ausgestattet und meistert damit Highspeed-Datenübertragungen auch über größere, kilometerweite Entfernungen. Mit einem Datendurchsatz von 128 GBit/s auf der Backplane bietet auch er volle Performance bei höchster Auslastung. Somit ist das Gerät die ideale zentrale Verteilungsinstanz im Netzwerk für die Anbindung weiterer Switches.

Bei allen drei Geräten lassen sich die Ports nach IEEE 802.3ad mit LACP bündeln. Damit werden Geschwindigkeiten von bis zu 40 GBit/s (Bündelung der Uplink-Ports) erreicht.

Hocheffizientes Management über Software-defined LAN

Die Switches können wahlweise über die traditionellen LANCOM Management Tools verwaltet oder in die R&S®LANCOM Management Cloud (R&S®LMC) integriert werden. Beim Betrieb über die R&S®LMC profitieren Netzwerkadministratoren von hocheffizientem Switch-Management mittels Software-defined LAN (SD-LAN). SD-LAN orchestriert die Port-Profile aller Switches und weist die notwendige Netzwerkkonfiguration automatisch zu, darunter VLANs. So werden alle Switch-Konfigurationen standortübergreifend und unter Berücksichtigung der Netzwerkarchitektur aufeinander abgestimmt und gleichzeitig per Mausklick ausgerollt oder aktualisiert.

Konfigurierbare Zugangskontrolle

Die Switches bieten zahlreiche Sicherheits- und Management-Funktionen: IEEE 802.1X, (Port-, Single-, Multi- und MAC-based), Quality-of-Service (QoS) sowie VLAN-Tagging nach IEEE 802.1q. Außerdem lässt sich der ein- und ausgehende Datenverkehr über umfangreiche QoS-Funktionen priorisieren. Durch die Dual Stack-Implementierung können die Geräte wahlweise in reinen IPv4-, reinen IPv6- oder in gemischten Netzwerken eingesetzt werden und bietet damit volle Zukunftssicherheit.

Sicheres Remote-Management

Sichere Kommunikationsprotokolle wie SSH, SSL und SNMPv3 ermöglichen ein professionelles Remote-Management des Netzwerks. Darüber hinaus unterstützen die Switches das Protokoll TACACS+ für Authentifizierung, Autorisierung und zum Accounting.

Der LANCOM GS-2328 (1090 Euro zzgl. MwSt.) und der GS-2328P (1490 Euro zzgl. MwSt.) sind ab sofort erhältlich. Das Glasfaser-Modell GS-2328F ist ab Ende Mai zum Preis von ist 1290 Euro zzgl. MwSt. verfügbar. Das optionale 10G-SFP-SX-Modul R&S®LANCOM SFP-SX-LC10 kostet 499 Euro zzgl. MwSt., die 1G-Variante R&S®LANCOM SFP-SX-LC1 139,00 Euro zzgl. MwSt. Die LX-Variante R&S®LANCOM SFP-LX-LC1 (1G) ist für 239,00 Euro zzgl. MwSt. erhältlich.

Die Switches haben je 5 Jahre Garantie auf alle Komponenten.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH ist der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (WAN, LAN, WLAN) sowie für zentrales Netzwerk-Management auf Basis von Software-defined Networking-Technologien (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu